

## CLOUD-TOOLS FÜR UNTERNEHMEN

# Alles aus der Wolke

Von der Zeiterfassung übers Projektmanagement bis zu sicheren Datenräumen: Cloud-Lösungen stehen für alle Business-Fälle bereit. ■ THOMAS BÄR UND FRANK-MICHAEL SCHLEDE

**B**raucht ein Unternehmen heute noch vor Ort installierte Software, um die täglichen Arbeiten mithilfe der IT zu bewältigen? Schon vor Jahren gab es Firmen in den USA und Großbritannien, die das komplette Office aus dem Web postulierten und behaupteten, alles, was eine Firma benötigen würde, sei eine gut ausgebaute, schnelle Internet-Anbindung. War damals die Begeisterung für Anwendungen aus der Cloud gerade in deutschen

Firmen eher gering, so hat sich das inzwischen geändert: Cloud-Computing gilt als anerkannte, erprobte Technik in der IT, und gerade kleine und mittelständische Firmen, die nicht über eine IT-Abteilung mit reichlich Personal verfügen, wissen es zu schätzen, wenn die benötigten Programme nicht nur aus dem Internet kommen, sondern dort auch betreut, gewartet und gesichert werden. Bleibt die Frage, welche Anwendungen und Möglichkeiten aus der

Cloud für den professionellen Anwender sinnvoll sind. So hat auch Microsoft in den letzten zwei Jahren verstärkt auf die Verbreitung von Office 365 hingearbeitet und bietet diese Lösung in Hinblick auf die Datenschutzbedenken nun seit Anfang 2017 auch aus deutschen Rechenzentren an. Was es alles aus der Cloud gibt ...

Wer sich zunächst einmal einen Überblick darüber verschaffen möchte, welche Art von Anwendungen aus der Cloud zur Verfügung stehen, kann dies sehr gut auf einem spezialisierten Portal der Basaas GmbH aus Berlin tun, das unter der URL <https://www.basaas.com/appstore/basaas> zu finden ist. Das Unternehmen hat sich darauf spezialisiert, Cloud-Dienste der verschiedensten Anbieter in einer Art App-Store bereitzustellen. Auch wer nicht direkt die Dienste dieses Anbieters in Anspruch nehmen möchte, findet auf der Web-Seite einen sehr umfangreichen und gut strukturierten Überblick darüber, welche Lösungen er aus der Cloud beziehen kann.

Da die Firma eng mit dem Verband der deutschen Cloud-Wirtschaft *Cloud Ecosystem e.V.* zusammenarbeitet, finden IT-Verantwortliche hier auch sehr viele Angebote speziell deutscher Anbieter von Cloud-Lösungen – mit dem entsprechenden Standortvorteil. Gut sortiert reicht das



vorgestellte Angebot von den Bereichen *Büro & Produktivität* sowie *Dokumente und Prozesse über Fertigung und Konstruktion* bis hin zu *Kommunikation und Telefonie*.

Wir haben uns nicht nur dort, sondern auch im Internet und bei den verschiedenen Anbietern umgeschaut und stellen einige professionelle Cloud-Lösungen abseits der Office-Suiten vor, die sich für den Einsatz im täglichen Geschäftsbetrieb eignen.

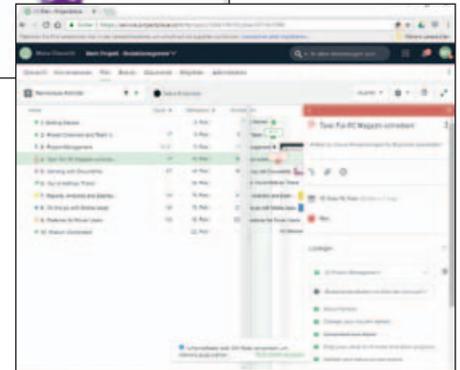
### Projektmanagement: Einfache Zusammenarbeit via Cloud

Ganz gleich für welchen Bereich des Geschäftsbetriebs eine Cloud-Lösung eingeführt wird, der Aspekt der Zusammenarbeit wird in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielen. Das gilt im besonderen Maße für die Disziplin des Projektmanagements. Die Zahl der Projekte, die viel zu spät oder manchmal sogar nie beendet wurden, weil keine oder nur eine rudimentäre Projektplanung (zumeist mittels Excel-Blättern, die per E-Mail ausgetauscht wurden) vorhanden war, dürfte nicht klein sein. Der Einsatz einer Cloud-gestützten Lösung bietet sich gerade für die Planung und Durchführung von Projekten an: Alle Teammitglieder können ganz gleich, wo sie sind, auf alle Informationen zugreifen, und die Anzahl lästiger Meetings kann durch die



Cloud-Anwendungen für jeden Business-Einsatz: Das Portal *German Business Cloud* gibt einen guten Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten.

Kommunikationsmöglichkeiten über die Cloud ebenfalls deutlich reduziert werden. Die in Schweden gegründete Softwarefirma Projectplace (<https://www.projectplace.de>) stellt eine solche Cloud-Anwendung zur Planung und Betreuung von Projekten bereit. Wer bisher seine Projekte mithilfe von verschiedenen Tools wie Excel-Tabellen, auf Web-Apps basierenden To-do-Listen und Listen von Diensten wie *Trello* organisiert hat, findet all diese Merkmale bei Projectplace unter einem Dach wieder. Was uns bei verschiedenen Testläufen mit dieser Lösung besonders gut gefiel, ist ihre einfache und gut strukturierte Bedienbarkeit.



Eignet sich besonders gut für die Zusammenarbeit via Cloud: Projektmanagement.

Obwohl der Projektmanagement-Profi hier seinen Projektplan wie gewohnt in einem Gantt-Diagramm (ein Balkendiagramm, das den zeitlichen Ablauf der Aktivitäten darstellt) organisieren kann, finden sich auch Laien schnell mit der Methode der virtuellen Pinnwand zurecht und können die anstehenden Aufgaben leicht in ihrem Team verteilen und steuern beziehungsweise den Mitarbeitern die Möglichkeit geben, hier selbst steuernd einzugreifen. Die Lösung kann kostenlos mit fünf Nutzern, einem Projekt und zwei der virtuellen Pinnwände getestet werden.

### Das Personal im Blick: Erfassen, planen und der Einsatz

Gerade in Firmen aus dem mittelständischen Bereich und in kleineren Unternehmen sind die Probleme bekannt, die sich bei der Einsatzplanung der Mitarbeiter sowie bei genauer Erfassung der tatsächlichen Arbeitszeit ergeben. Auch hier kommen häufig noch Excel-Tabellen oder sogar Post-it-Aufkleber als „Werkzeug“ zum Einsatz – mit entsprechenden Ergebnissen. Die deutsche Eurodata AG gehört zu einer ganzen Reihe von Anbietern, die spezielle Cloud-Lösungen für diesen Bereich bereitstellen. Als Einstieg wird von vielen Kunden laut Aussage von Eurodata dabei zunächst häufig die reine Zeiterfassung per Cloud-Lösung eingeführt. Dieses Produkt nennt sich *edtime*

## Die richtige Wahl

Kaum jemand bezweifelt noch die Nützlichkeit von Cloud-Lösungen. Firmen sollten dennoch bei der Wahl ihrer Anwendung einige Grundregeln beachten.

- Wie zuverlässig ist der Anbieter? Start-ups sind toll, doch was nützt eine Anwendung, deren Betrieb nach einem halben Jahr wieder eingestellt wird?
- Wie sicher sind Ihre Daten? Nicht nur bei der Übertragung (SSL als Minimum), sondern auch bei der Abspeicherung und bei der Sicherung des Rechenzentrums sollten höchste Standards (ISO 27001) gelten.
- Durch Brexit aktueller denn je: Wo befindet sich das Rechenzentrum? Wenn beispielsweise Großbritannien die EU verlässt, ändert sich schlagartig der rechtliche Status der Rechenzentren auf der Insel.
- Wie stabil und leistungsstark ist Ihre Internet-Anbindung? Gerade wenn Sie beispielsweise Cloud-Backup-Lösungen einsetzen, ist es wenig zielführend, wenn ein Upload Tage oder Wochen dauert.
- Wie schnell und vollständig können Sie die Daten aus der Cloud wieder in Ihr eigenes Netz bekommen? Wenn Sie beispielsweise den Provider wechseln wollen oder der den Geschäftsbetrieb einstellt ...

# 4 Top-Tools für Cloud-Videokonferenzen

<p><b>Citrix Goto Meeting</b>                  Sehr flexible Lösung, die sich nicht nur unter Windows, sondern auch auf fast allen mobilen Plattformen einsetzen lässt. Übertragungen in HD, Whiteboard-Unterstützung sowie einfacher, schneller Moderatorenwechsel.                  → Citrix, <a href="http://www.gotomeeting.de">www.gotomeeting.de</a>,                  Preis: 0 bis 49 Euro (monatlich)</p>	<p><b>Microsoft Skype for Business</b>                  Microsofts Videokonferenz-Software in der Business-Version ist Teil der Office-365-Suite. Das ehemalige Lync bietet viele Zusatzfunktionen im Vergleich zur freien Skype-Version. Integriertes Messenger/Kalendermodul mit Office-Integration.                  → Microsoft, <a href="http://www.skype.com/de">www.skype.com/de</a>,                  Preis: 0 bis 12,50 Euro (monatlich)</p>	<p><b>Cisco WebEx</b>                  Ausgereifte Videokonferenz-Lösung, die gut im Zusammenspiel mit Browsern und Web-Mailer-Konfigurationen einzusetzen ist. Integration zusätzlicher Telefonkonferenz-Serviceinformationen. Sehr einfacher Versand der Termine.                  → Cisco, <a href="http://www.webex.de">www.webex.de</a>,                  Preis: 0 bis 69 Euro (monatlich)</p>	<p><b>Lifesize Cloud</b>                  Schwerpunkt liegt auf hoher Qualität der Bildübertragung. Web-basiertes Dashboard mit grafischen Auswertungen zum Beispiel von abgewickelten Anrufen, den Gesamtminuten der Gespräche und der Anzahl aktiver Sitzungen.                  → Lifesize, <a href="http://www.lifesize.de">www.lifesize.de</a>,                  Preis: ab 13,09 Euro (monatlich)</p>

und ermöglicht es, sowohl Arbeitszeiten als auch Pausen zu erfassen. Im Gegensatz zu Hardware-Terminals („Stechuhren“), die wartungsintensiv und teuer sind, können die Mitarbeiter bei dieser Cloud-Lösung über eine „mobile Stempeluhr“ ein- und auschecken. Die Abspeicherung der Daten geschieht dabei in der *eurodata Cloud*, die in einem deutschen Rechenzentrum gehostet ist. Wie bei der größeren Lösung *edpep*, die der kompletten Personaleinsatzplanung dient und das Zeiterfassungsmodul beinhaltet, kommt bei diesem Ansatz ein weiterer Cloud-Vorteil zum Tragen: Der Anbieter pflegt automatisch die jeweils aktuellen arbeitsrechtlichen Auflagen ein. Weiterhin steht den Mitarbeitern eine Kommunikations-App zur Verfügung, über die sie – wenn das gewünscht ist – beispielsweise direkt den Schichttausch regeln können.

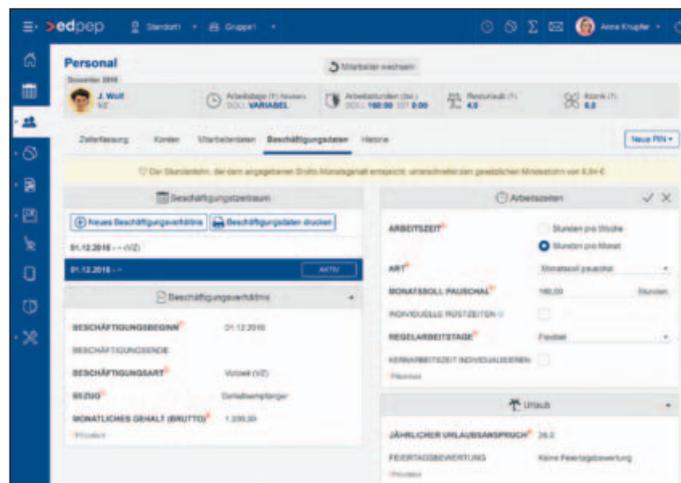
### Arbeiten im Hochsicherheitsbereich: Secure Virtual Datarooms

Gerade wenn es zum Beispiel um Themen wie Verwaltung der Unterlagen einer Aufsichtsratssitzung, das Dokumentenmanagement in der Immobilienbranche oder die Verhandlungen bei Fusionen und Übernahmen geht, scheuen viele Firmen noch davor zurück, auf Cloud-Lösungen zu setzen. Zu groß sind häufig die Sicherheitsbedenken und die juristischen Hürden. Mit dem Konzept der sicheren virtuellen Datenräume bieten einige Anbieter wie Brainloop (<https://www.brainloop.com/de-de>), Droom (<https://www.drooms.com/de>) oder Netfiles ([\[files.de/dataroom/\]\(https://www.netfiles.de/dataroom/\)\) spezielle Cloud-Lösungen an, die eine sichere Bereitstellung hochvertraulicher Dokumente ermöglichen. So werden dann beispielsweise Sitzungsunterlagen nur noch auf der Web-basierten Sicherheitsplattform bearbeitet und anschließend durchgängig verschlüsselt und vollkommen geschützt zur Verfügung gestellt. Wir konnten die Brainloop-Lösung in einem Praxistest näher betrachten: Je nach Sicherheitseinstellung verlangte das System eine Zwei-Faktor-Authentifizierung. Neben der Eingabe von Benutzernamen und Passwort ist das dann üblicherweise eine TAN, die automatisch an die hinterlegte Mobiltelefonnummer per SMS oder standardmäßig auch an die E-Mail-Adresse verschickt werden kann. Nach dem Hochladen eines Dokuments standen uns neben der](https://www.net-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Einstufung *Keine Sicherheitskategorie* die Einstellungen *Öffentlich*, *Vertraulich* und *Streng vertraulich* zur Verfügung. Vertrauliche Dokumente können mitlesende Benutzer nur als geschützte PDFs mit einem Wasserzeichen herunterladen. Wechselt der Anwender gar in die Einstellung *Streng vertraulich*, ist nur noch ein Lesen am Bildschirm zulässig. Diese Art der Anwendung ermöglicht es dadurch auch bei hochsensiblen Daten und Dokumenten, eine Cloud-Lösung einzusetzen und deren Vorteile wie die enge, direkte Zusammenarbeit über das Web zu nutzen.

### EFFS – Datenübertragung mit Business-Features

Wenn es um den reinen Austausch von Daten und Dateien über die Cloud geht, set-

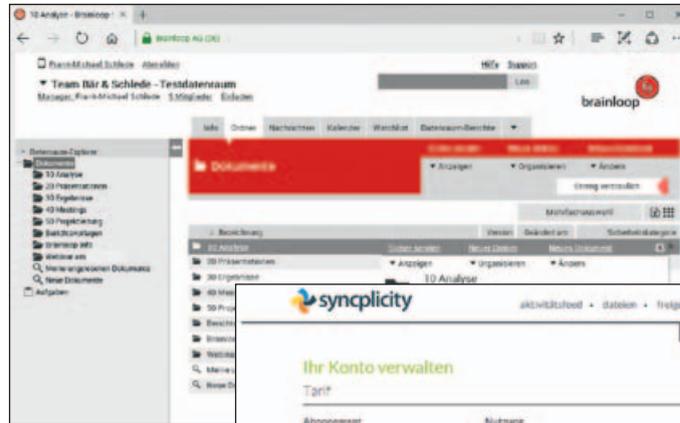


**Ideal für kleinere Unternehmen: Personalplanung aus der Cloud immer auf dem aktuellen Stand – auch bei den gesetzlichen Regelungen.**

Quelle: eurodata AG

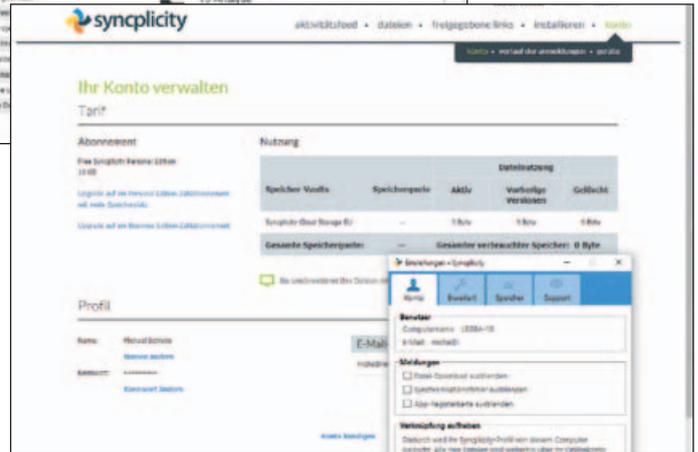
zen viele Unternehmen leider nach wie vor Produkte ein, die eigentlich für den Markt der Endverbraucher entwickelt wurden: Nicht umsonst fallen Namen wie Google Drive und Dropbox, wenn die negativen Auswirkungen der sogenannten Schatten-IT diskutiert werden. Zwar bieten Google, Dropbox & Co. ihre Lösungen auch als Business-Variante an, doch Firmen, die ihre geschäftlichen Daten austauschen, verlangen mehr. In diese Lücke stoßen die Anbieter sogenannter EFSS-Lösungen (Enterprise File Share & Sync).

Oft kommt in diesem Zusammenhang auch der Begriff *Managed File Transfer* zum Einsatz, um solche Cloud-Lösungen von den vielfach noch im Einsatz befindlichen FTP-basierten Lösungen abzusetzen. Firmen wie der amerikanische Anbieter Thru (<http://www.thruinc.com>) haben sich auf die Themen sicherer Austausch von Daten und Zusammenarbeit im Enterprise-Umfeld spezialisiert. Die Lösungen sollen dabei den Nutzern die volle Hoheit über die Daten, die Sicherheit und die Standards nach juristischen Vorgaben und damit auch die Option zur Kontrolle und für Audits ermöglichen. Eine Versionierung der Daten ist ein weiteres wichtiges Kriterium, das Unternehmen ebenfalls von einer derartigen Cloud-Lösung verlangen. Außerdem sollte eine EFSS-Lösung die Wahlfreiheit zwischen der Speicherung vor Ort, in der Cloud oder auf hybriden Speichern bieten. Andere Anbieter aus diesem Segment, wie etwa Syn-



Wenn es um geschäfts-kritische Daten geht: Secure Virtual Data-rooms können auch bei Aufsichtsratssitzungen zum Einsatz kommen.

**Mehr Sicherheit, mehr Business-Features: Die Möglichkeiten von Syncplicity gehen weit über Dropbox-ähnliche Ansätze hinaus.**



plicity (<https://www.syncplicity.com>) und auch Citrix (<http://www.citrix.de>) mit der Lösung *Citrix ShareFile*, legen den Schwerpunkt ihrer EFSS-Anwendungen auf die sichere und nahtlose Einbindung mobiler Endgeräte mit den gleichen hohen Standards. Wer also beispielsweise den Datenaustausch mit seinen mobilen Mitarbeitern auf eine sichere Cloud-Basis stellen will, sollte einen Blick auf diese Art der Lösung werfen.

Sollen grundsätzlich keine US-amerikanischen Firmen als Cloud-Provider für die eigenen Daten zum Einsatz kommen, so gibt es auch bei den EFSS-Anbietern mit Firmen wie SpaceNet ([www.space.net](http://www.space.net)) und deren Lösung *SpaceNet Sync'N'Share Enterprise* Angebote, bei denen alle Daten in einem deutschen nach ISO-27001 zertifiziertem Rechenzentrum verarbeitet und gespeichert werden. **whs**

## Weitere Beispiele: Cloud-Tools für Unternehmen

Anbieter	Web-Adresse	Name des Produktes/Dienstes	Beschreibung/Besonderheiten (Auswahl)
<b>Office-Suiten (Büro aus der Cloud)</b>			
Google	<a href="https://gsuite.google.com">https://gsuite.google.com</a>	G Suite (früher Google Apps for Work)	Gmail, GoogleDrive, Google Kalender
Microsoft	<a href="https://www.office.com/">https://www.office.com/</a>	Office 365	Komplette Bürosuite mit E-Mail, Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Cloud-Speicher
<b>EMC (Enterprise Content Management), Dokumentenmanagement und Archivierung</b>			
Amagno	<a href="https://amagno.de">https://amagno.de</a>	Amagno Digital Workspace	EMC-Komplettpaket, das auch Dokumentenmanagement und Archivierung beinhaltet
Elo Office	<a href="https://elo-office.de">https://elo-office.de</a>	Elo office 10.5	Dokumente archivieren, scannen, einlesen, ablegen, Index/Volltextsuche integriert
<b>Secure Virtual Datarooms</b>			
Brainloop	<a href="https://www.brainloop.com/de-de/">https://www.brainloop.com/de-de/</a>	Brainloop Secure Dataroom	Für die Arbeit mit vertraulichen Dokumenten im Internet (Verträge, Due Diligence)
Drooms	<a href="https://www.drooms.com/de">https://www.drooms.com/de</a>	Drooms NXG Datenraum	Dokumentaustausch, Due Diligence, Lifecycle Asset Management
<b>Projektmanagement</b>			
Microsoft	<a href="http://office.microsoft.com/de-de/">http://office.microsoft.com/de-de/</a>	Project Online	In drei Versionen (Essentials, Professional und Premium) zu mieten
Projectplace	<a href="https://www.projectplace.de">https://www.projectplace.de</a>	Projectplace	Drei Versionen (Free, Pro, Enterprise), Karban-Boards und Gantt-Diagramme
<b>Videokonferenzen</b>			
Cisco	<a href="https://www.webex.de">https://www.webex.de</a>	Webex	Vollbildmodus, mehrere Feeds, Bildschirmteilung, virtuelles Whiteboard
Citrix	<a href="https://www.gotomeeting.com/de-de">https://www.gotomeeting.com/de-de</a>	GoToMeeting	Videokonferenzen via Browser oder Desktop-Client, umfangreiche Verwaltung/Steuerung